

GEHÖLZKRANKHEITEN

MAHONIE, JAPANISCHE

Phoma mahoniae

SYMPTOME

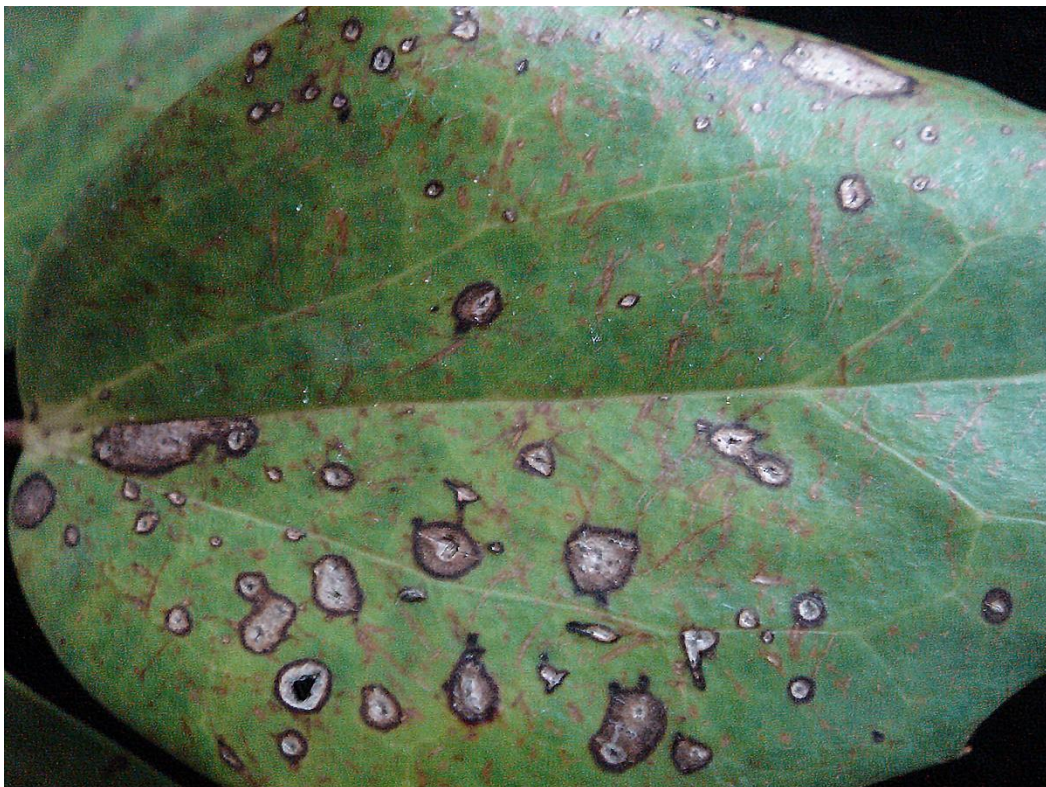
Diese *Phoma*-Blattfleckenkrankheit an der Japanischen Mahoniae wird durch den Pilz *Phoma mahoniae* verursacht. Auf den Blättern entstehen graue, mehr oder weniger rundliche Flecken, die tiefschwarz, manchmal auch nur dunkelbraun, umrandet sind. Diese Flecken können auch zu größeren, dann auch eher unregelmäßigen, Einheiten zusammenfließen. Durch die Dicke der Blätter können die grauen Flecken auch aufreißen. Auf den grauen Flecken kann man schon mit freiem Auge die punktförmigen, schwarz erscheinenden, Fruchtkörper (Pyknidien) des Pilzes sehen.

SCHADORGANISMUS

Die Pyknidien befinden sich locker verstreut auf den Blattflecken. Sie sind dunkelbraun bis schwarz, linsenartig, punktförmig. Sie haben eine enge Ostiole am Scheitel und messen 200 µm im Durchmesser. Die Konidien sind elliptisch bis fast rundlich und an beiden Enden stumpf abgerundet, hyalin und messen 4-6 x 3-4 µm.

GEGENMASSNAHMEN

Befallene Blätter auspflücken und entsorgen (z. B. Biotonne, Komposthaufen).





Pyknidien von *Phoma mahoniae* auf Blattfleck